

Michelberg-Gymnasium

PRESSETERMIN ZUM SACHSTAND

05.09.2018

Sperrung von Teilen des NwT-Bereichs beim Michelberg-Gymnasium

Rückblick – Dachfläche Absorber-Kollektoren-Doppeldach

Aufgrund von Anschlussproblemen bei der Glaseindeckung steht das Absorber-Kollektoren-Doppeldach des Michelberg-Gymnasiums bereits seit Herbst 2017 unter regelmäßiger Beobachtung durch das Stadtbauamt. In den Wintermonaten wurden vermehrt an mehreren Stellen kleinere Wasseransammlungen im AKD beobachtet. Als Ursache kommen nur die Klemmp Profile oder die Silikonabdichtungen an den Glaselementen in Frage. Alle Glasflächen, Stahlteile und Anschlusspunkte wurden daher im Zuge der Ursachenforschung mehrmals monatlich überprüft.

Der städtische Hochbau beobachtete dieses Jahr erstmalig die Verschiebung zweier Glasflächen, die zu einem verstärktem Wassereintritt beitrugen.

Weitere Beobachtungen, Ergebnisse der statischen Untersuchung und Sofortmaßnahmen

Noch vor den Sommerferien wurden 3 Abrisse von Stahlplatten an Stirnplattenstößen bei den Stahlträgern festgestellt. Zur Klärung der Schadensursachen wurde kurzfristig die Ing.-Ges. Dietrich aus Esslingen beauftragt. Die Sommerferien konnten somit intensiv dafür genutzt werden, statische Nachweise zu führen und Erkundungen am Tragwerk vorzunehmen. Das Ergebnis veranlasste die Stadtverwaltung die kritischen Bereiche und darüber hinaus aus Gründen der Vorsicht auch deren Randbereiche zu sperren. Gleichzeitig wurden die letzten beiden Wochen der Sommerferien genutzt, die unkritischen Bereiche von den gesperrten Bereichen baulich zu trennen. Somit kann zumindest in dem verbleibenden NwT-Bereich ein sicherer Unterrichtsbetrieb gewährleistet werden.

Infolge der hohen Temperaturen im Absorber-Kollektoren-Doppeldach entstehen Zwangskräfte, die zu den jetzt erkennbaren Schäden geführt haben. Inwieweit weitere Konstruktionsteile in Mitleidenschaft gezogen wurden, kann derzeit nicht beurteilt werden und

somit sind die Unterrichtsräume unter den davon betroffenen Dachbereichen vorsorglich zu sperren. Sicher erscheint die Erkenntnis zu sein, dass das beauftragte Ing.-Büro für Tragwerksplanung die Temperaturschwankungen im AKD-Dach und somit die Zwangskräfte in der Konstruktion nicht ausreichend berücksichtigt hat.

Zur Kompensation der gesperrten Bereiche hat das Stadtbauamt bereits per Eilentscheidung die Lieferung von Unterrichtscontainern in Auftrag gegeben, die voraussichtlich am 22.10.2018 der Schule übergeben werden können.

Die im Zuge der „Nachbarschaftshilfe“ von der Schubart-Realschule angebotenen Fachklassenräume und die mobilen Unterrichtsräume gewährleisten einen uneingeschränkten Unterrichtsbetrieb, auch hinsichtlich der Qualität.

Die Sanierungsarbeiten können aufgrund des großen Planungsvorlaufs voraussichtlich erst in den Sommerferien 2019 beginnen. Die Überlegungen zu diesen Sanierungsarbeiten sind bereits angelaufen. Das Absorber-Kollektoren-Dach muss für diese Sanierungsarbeiten nach heutigem Kenntnisstand vollständig zurückgebaut werden.

Der städtische Gemeinderat wurde von Herrn Dehmer aus seinem Urlaub über die Entwicklung am Michelberg-Gymnasium informiert und zu einer kurzfristig einberufenen Sondersitzung für den 05.09.2018 eingeladen.

Die Stadtverwaltung bedauert sehr, dass die Schule erneut durch Mängel am Bauwerk räumlich beeinträchtigt wird, auch wenn weder die Schule noch die Stadtverwaltung dies zu verantworten haben.

Frank Dehmer
Oberbürgermeister
Stadt Geislingen an der Steige
Tel.: 07331/24-201
frank.dehmer@geislingen.de